

Dein Leitfaden
für trockene Wände



NOVUSAN
Macht deinen Keller trocken!

NOVUSAN

Macht deinen Keller trocken!

Stell dir vor, dein Zuhause wird zu einem Ort, an dem du dich rundum wohlfühlst – sogar der Keller! Aus dem einst feuchten und muffigen Abstellraum wird ein trockener, vielseitig nutzbarer Raum voller Möglichkeiten.

Mit **NOVUSAN** geben wir dir das perfekte Werkzeug an die Hand, um Feuchtigkeit und Schimmelbildung ein Ende zu setzen.

Verwandle deinen Keller in einen einladenden Raum, der mehr ist als nur ein Teil deines Hauses – er wird zu einem echten Lieblingssort.

Denn Wohlfühlen beginnt bei dir zu Hause!



WIESO SIND DEINE WÄNDE FEUCHT?

Jedes Haus mit einem Keller benötigt besonderen Schutz gegen Feuchtigkeit, da der direkte Kontakt der Kellerwände mit dem Erdreich stets ein potenzielles Risiko darstellt. Ist dieser Schutz nicht mehr gewährleistet, wird die Feuchtigkeit regelrecht, wie von einem Schwamm, aufgesaugt und dringt in das Mauerwerk ein. Die Wände absorbieren oft mehr Wasser, als sie an die Umgebungsluft abgeben können, und bleiben dadurch dauerhaft feucht.

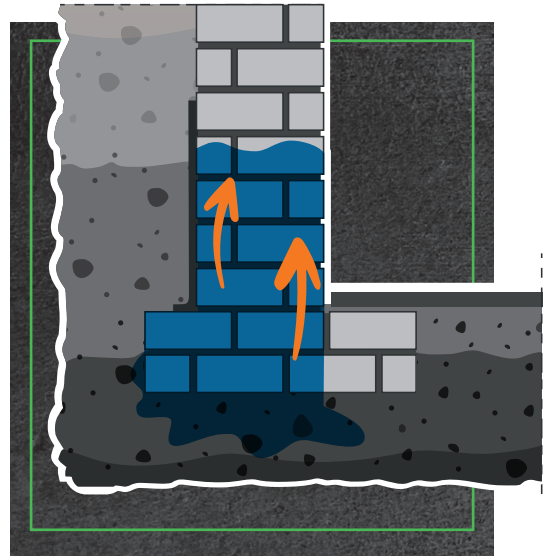
Aufsteigende Feuchtigkeit

Selbst wenn die Außenwände deines Hauses gut abgedichtet sind, kann Feuchtigkeit durch das Fundament aufsteigen und zu Problemen führen. Wenn feuchte Stellen am Boden beginnen und sich bis zu einer bestimmten Höhe an der Wand ausbreiten, spricht man von aufsteigender Feuchtigkeit.

INFO:

→ Kommt aus dem Boden

→ Feuchtigkeit steigt von unten nach oben auf



* Defekte bzw. fehlende Horizontalsperre

Vorher



Nachher





Vorher

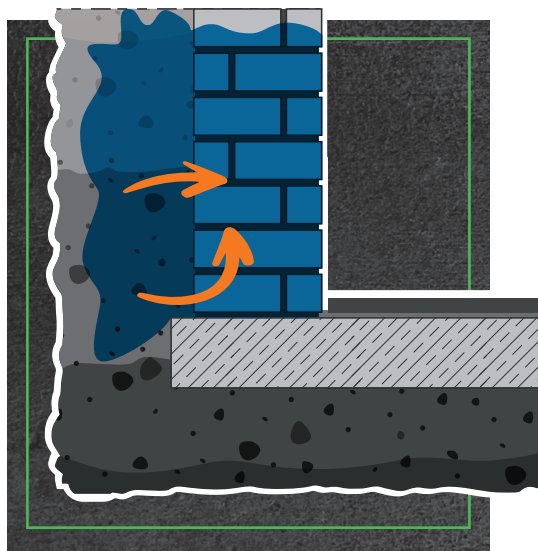


Nachher



Querdurchfeuchtung

Feuchtigkeit kann nicht nur von unten aufsteigen, sondern auch seitlich in das Mauerwerk eindringen, insbesondere wenn der äußere Schutz der Mauer beschädigt oder nicht vorhanden ist. In solchen Fällen ist die Außenseite der Wand dem ständig feuchten Boden ausgesetzt, was dazu führt, dass die Feuchtigkeit durch die Wand bis in den Keller zieht. Dies äußert sich durch unregelmäßige dunkle Flecken überall auf der Wand.



* Defekte bzw. fehlende Außenabdichtung

INFO:

- Kommt vom außen anliegenden Erdreich
- Feuchtigkeit dringt seitlich ein



Wenn du dunkle Flecken, Wasserränder, Salzausblühungen, abblätternen Putz und einen muffigen Geruch wahrnimmst, liegt sehr wahrscheinlich ein Feuchteschaden vor. Mit **NOVUSAN** erschaffst du eine wirksame Barriere, die dein Gebäude effektiv vor den zwei Hauptarten eindringender Feuchtigkeit schützt.

WARUM STEIGT DAS WASSER NACH OBEN?

Dass Wasser sich nach oben bewegen kann, ist ein faszinierendes physikalisches Phänomen. Es nutzt die poröse Beschaffenheit des Mauerwerks, um sich entlang der Baustoffporen fortzubewegen.

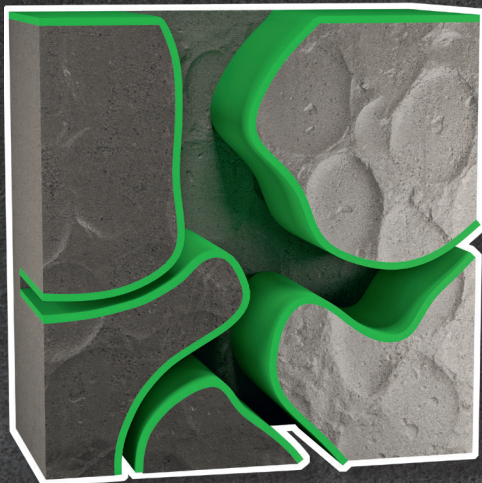
Baustoffporen sind kleine Hohlräume innerhalb von Baustoffen wie Beton, Ziegel oder Stein. Sie entstehen durch unterschiedliche Faktoren, beispielsweise im Herstellungsprozess oder durch Umwelteinflüsse.

Diese Poren können in verschiedenen Größen und Formen auftreten. Einige sind so klein, dass sie nur unter dem Mikroskop sichtbar sind, während andere als sichtbare Risse und Löcher in Erscheinung treten. Die Poren können mit Luft oder Wasser gefüllt sein und beeinflussen die Eigenschaften des Baustoffs maßgeblich.

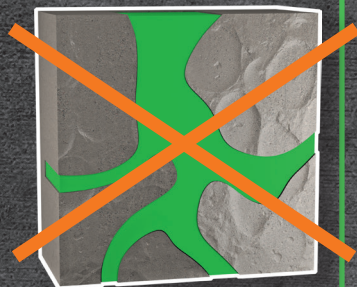
Eine besondere Form der Baustoffpore ist die Kapillare. Ihre physikalischen Eigenschaften ermöglichen es Flüssigkeiten wie Wasser, entgegen der Schwerkraft aufzusteigen. Diesen Vorgang nennt man Kapillarität.

Durch die Behandlung mit **NOVUSAN** werden diese Poren imprägniert, was die Feuchtigkeit ableitet und die Wände trocken hält. So schützt **NOVUSAN** deine Wände vor Feuchteschäden und sichert dadurch den langfristigen Werterhalt deines Gebäudes.

DIE BAUSTOFFPORE



■ **Imprägnierung** der Kapillaren
Baustoff wird wieder atmungsaktiv



Porenfüllung bei Fremdprodukt



Beschichtung bei Fremdprodukt

WAS IST NOVUSAN UND WIE WIRKT ES?

Sind deine Wände nicht ausreichend geschützt, ziehen sie Feuchtigkeit aus dem Fundament oder dem anliegenden Erdreich regelrecht an – wie ein durstiger Schwamm. Um dieses Problem zu verhindern, ist eine Horizontalsperre erforderlich; eine Barriere, die das Eindringen von Wasser verhindert. Mit **NOVUSAN** kannst du diese Sperrschicht selbst schaffen und das Eindringen von Wasser verhindern, ohne großen Aufwand.

NOVUSAN ist ein Kunststoff, der in Paraffinöl gelöst wird. Diese Flüssigkeit verteilt sich selbstständig in durchnässten Wänden und bildet dort eine imprägnierende Sperrschicht. Das vorhandene Wasser verdunstet daraufhin, und das Mauerwerk erhält seine natürliche Wärmedämmung zurück.

VERBRAUCH

Der Verbrauch ist ausschließlich abhängig von der **Dicke** der Wand (Wandstärke), nicht von der Art des Mauerwerks.

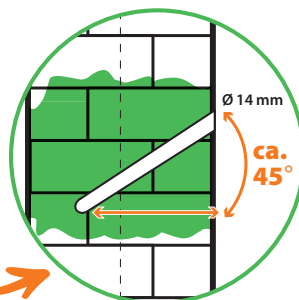
	Wandstärke	Verbrauch	Flaschen
Horizontalsperre	bis 50 cm	2,5 Liter pro m	5 Stk. pro m
Horizontalsperre	ab 50 cm	5,0 Liter pro m	10 Stk. pro m
Flächensperre	bis 50 cm	10 Liter pro m ²	20 Stk. pro m ²
Flächensperre	ab 50 cm	20 Liter pro m ²	40 Stk. pro m ²

Wie tief muss ich bohren?

Bei Wänden mit einer Stärke bis zu 50 cm solltest du bis ins hintere Drittel der Wanddicke bohren, wenn möglich 2 Lagerfugen durchbohren.



WICHTIG: Beachte den Winkel von ca. 45°



Wandstärke	12 cm	17 cm	24 cm	30 cm	32 cm	36 cm	42 cm	45 cm	50 cm
Bohrlochtiefe	8 cm	12 cm	16 cm	20 cm	21 cm	23 cm	28 cm	30 cm	33 cm

Eventuelle Wechselwirkungen mit nicht mineralischen Wandbestandteilen können nicht ausgeschlossen werden und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Wir empfehlen vor der Verarbeitung eine Testinjektion durchzuführen.

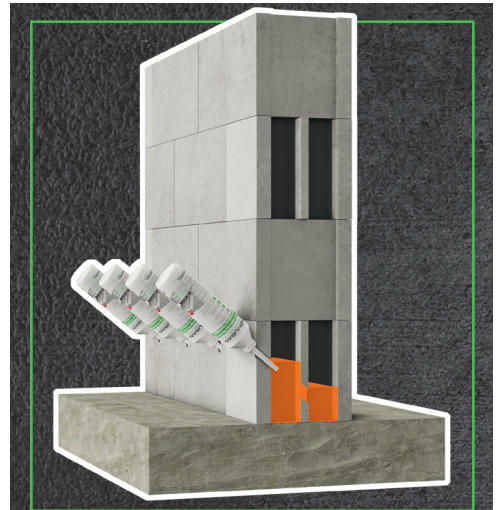
SONDERFÄLLE BEI DER ANWENDUNG VON NOVUSAN

Dank seiner außergewöhnlichen Kriechfähigkeit verteilt sich **NOVUSAN** effektiv im Mauerwerk, ohne dass Hohlräume oder Kammern vorher mit Mörtel gefüllt werden müssen.

Für Gitter-Hohlkammersteine:

Bei der Anwendung in Gitter-Hohlkammersteinen ist es entscheidend, dass die Fugen unversehrt sind. Dies sollte vor Arbeitsbeginn überprüft werden, da eine erfolgreiche Abdichtung sonst nicht sichergestellt werden kann.

Die Injektionsbohrung sollte optimalerweise im oberen Drittel des Steins gesetzt werden, um den Hohlraum bestmöglich zu füllen und ein Auslaufen des Produkts zu verhindern. **NOVUSAN** verteilt sich dann entlang der Lagerfugen und garantiert eine effektive Durchdringung und Abdichtung.



^ Horizontalsperre Hohlkammerstein

√ Horizontalsperre Naturstein

Für Natursteinmauerwerk:

Beim Natursteinmauerwerk spielt die Positionierung der Injektionsbohrung eine entscheidende Rolle.

Die Bohrung sollte so gesetzt werden, dass sie entweder eine horizontale Fuge in der Mitte des Mauerwerks oder einen vorhandenen Hohlraum trifft. Dadurch kann sich **NOVUSAN** optimal im Mauerwerk verteilen, was eine vollständige Imprägnierung und Abdichtung sicherstellt.



ANWENDUNGSGRENZEN VON NOVUSAN

Wenn es zu Schäden kommt, ist es wichtig zu wissen, ob sie durch Feuchtigkeit oder Wasser verursacht wurden. Feuchtigkeit entsteht durch langsames Eindringen von Wasser aus dem Boden oder durch die Wände. Wasser hingegen, in Form von Pfützen auf dem Boden, weist auf akute Probleme wie undichte Rohre, starke Regenfälle oder Überschwemmungen hin. Zu verstehen, was bei dir vorliegt, hilft dabei, die richtigen Maßnahmen zu ergreifen.

Wasserundurchlässiger Beton (WU-Beton)

Wasserundurchlässiger Beton ist eine wichtige Komponente im modernen Bauwesen, wenn es darum geht, Gebäude vor Wasser zu schützen und ihre Lebensdauer zu verlängern. Dank seiner hohen Dichtigkeit nimmt dieser Beton keine Feuchtigkeit durch seine Poren auf.

Trotzdem können auch bei wasserundurchlässigem Beton Schäden auftreten, zum Beispiel durch Risse aufgrund schlechter Verarbeitung, Alterung oder an Übergängen zu anderen Materialien.

Diese Schäden entstehen nicht durch eindringende Feuchtigkeit und können daher nicht mit **NOVUSAN** behoben werden.



Wenn du Schäden an deinem WU-Beton bemerkst, lass diese am besten von einem Fachbetrieb begutachten und reparieren. So stellst du sicher, dass dein Zuhause weiterhin bestmöglich geschützt ist!



FEUCHT ODER NASS?

Wenn du dir bei der Ursache deines Schadens unsicher bist, kontaktiere unseren technischen Support telefonisch oder per Live-Chat!

DEIN MAUERWERK TROCKNET IN DREI PHASEN

In den nächsten Abschnitten erfährst du, wie die Trocknung in drei Phasen abläuft und wie du dabei helfen kannst, optimale Ergebnisse zu erzielen.



Phase 1: Die ersten vier Wochen

NOVUSAN dringt in die Baustoffporen ein und imprägniert sie von innen heraus. Die Feuchtigkeit in den Wänden wird zur Oberfläche transportiert und kann von dort in die Raumluft übergehen und verdunsten. Während dieser Zeit ist eine gute Belüftung förderlich, um den Trocknungsprozess zu unterstützen. Wir empfehlen, den vorhandenen Putz in den ersten vier Wochen an der Wand zu belassen, damit dieser austretende Salze aufnehmen kann. Nach dieser Zeit sollte der alte Putz entfernt und durch neuen ersetzt werden, um die Trocknung zu optimieren.



Phase 2: Zweiter bis dritter Monat

In dieser Phase ist die Verteilung des Materials abgeschlossen. Nach etwa drei Monaten hat der imprägnierende Kunststoff seine Wirkung weitestgehend entfaltet, und die imprägnierten Poren im Mauerwerk nehmen kein Wasser mehr auf. Das Mauerwerk beginnt, seine ursprünglichen Eigenschaften nahezu vollständig zurückzugewinnen.



Phase 3: Sechster bis achtzehnter Monat

Bis zu diesem Zeitraum sollte das Mauerwerk vollständig ausgetrocknet sein. Faktoren wie Materialbeschaffenheit, Wandstärke, Lüftungsverhalten und der ursprüngliche Feuchtigkeitsgrad beeinflussen diesen Prozess. Eine aussagekräftige Überprüfung des Erfolgs ist daher frühestens sechs Monate nach der Behandlung möglich.